

Corona Teil 10

– bitte gern weiterleiten –

Vorweg die Berichte aus Teil 9 bis einschließlich Teil 1 :

<http://antjeundieter.de/wp-content/uploads/2015/09/Corona-Teil-8.pdf>

Zur Info weitergeleitet.

Mit solidarischen Grüßen

Antje und Dieter

www.antjeundieter.de

<https://t1p.de/Autoren-Nach-Lesung>

Corona – Berichte Teil 10

.) Bioläden und Verschwörungstheorien: Coronamythen mit Demeter-Siegel - Der Bioanbauverband Demeter hat wochenlang toleriert, dass neben seinem Logo im Schaufenster eines Bamberger Ökoladens Corona-Verschwörungsmaythen verbreitet werden. Beim Naturkostgeschäft „Schatzinsel“ hingen mindestens vom 8. Mai bis zum vergangenen Sonntag neben einem großen orange-weißen Demeter-Zeichen verschiedene Zettel mit diesen Slogans: „Corona ist eine Inszenierung und der Shutdown war unnötig“, „Zwangsimpfen? Chips in alle Menschen? Gib GATES keine Chance. Sagt NEIN! Die 99 % Bewegung.“ : <https://taz.de/Biolaeden-und-Verschwörungstheorien/!5689116/> - (Tipp: Falls nötig - auf den Button „Gerade nicht“ klicken.)

.) Inmitten der Coronakrise gerät US-Präsident Donald Trump immer mehr in Bedrängnis - angesichts der sich mittlerweile über fast die gesamten Vereinigten Staaten ausbreitenden Proteste gegen rassistische Polizeigewalt offenbar. Darauf deuten zumindest seine aggressiv-martialischen Statements, mit denen er die Situation im Land immer weiter anheizt. Neben dem Ruf nach »Law and Order« (Recht und Ordnung) forderte Trump am Sonntag (Ortszeit) die Bürgermeister und Gouverneure der Demokratischen Partei dazu auf, eine »härtere Gangart« zu fahren. »Diese Leute sind Anarchisten. Ruft jetzt die Nationalgarde. Die Welt schaut zu und lacht euch aus.« Auch die Verantwortlichen für die Proteste hat der Präsident längst ausgemacht, weshalb er ebenfalls am Sonntag und wieder über Twitter erklärte, »die Antifa« als Terrororganisation einstufen zu wollen : <https://www.jungewelt.de/artikel/379359.proteste-gegen-rassismus-trump-heizt->

[riots-an.html](#)

.) Von attac wird dieses Video vorgestellt - mit dem Titel

„Wie die Weltgesundheit zum Unternehmen wird“ :

https://www.youtube.com/watch?v=QtNn2BE_6rE

.) Polizeieinsatz am Hamburger Hauptbahnhof: Eskalierter Corona-Konflikt - Das

Video eines Polizeieinsatzes am Montagabend auf St. Georg wirft Fragen auf. Ein schwarzer Mann liegt auf dem Boden, umringt von zwei Polizisten und

Hochbahnmitarbeitern. Der eine Beamte hält ihn im Schwitzkasten, die Beamtin fesselt ihm hinter seinem Rücken die Hände. Eine Stimme hinter der Kamera ruft

aufgeregt, „Racist Control, racist Control“ und zu den Polizisten: „Do you want to kill another one?“ : <https://taz.de/Polizeieinsatz-am-Hamburger-Hauptbahnhof!/5686601/> -

(Tipp: Falls nötig - auf den Button "Gerade nicht" klicken.)

.) CORONA - Bloß kein Ausbruch! - Anfang April infizierten sich Patient*innen und

Mitarbeiter*innen der Asklepios Klinik Harburg mit dem Coronavirus. Von einem Krankenhaus-Ausbruch will die Gesundheitsbehörde trotzdem nicht sprechen

<https://taz.de/Archiv-Suche!/5690348&s=marthe%2Bruddat&SuchRahmen=Print/>

.) Corona bremst Ausbildung aus - Betriebe und Bewerber gehen weniger

Ausbildungsverhältnisse ein. Die Politik erweitert Parkprogramme. Handelskammer-

Präses Norbert Aust spricht von einem „dramatischen Rückgang“ der

Ausbildungsplätze um 20 Prozent : <https://taz.de/Archiv-Suche!/5688095&s=marco%2Bcarini&SuchRahmen=Print/>

.) Brief aus der sozialen Quarantäne - Die folgenden Zeilen sind lediglich eine

Momentaufnahme, verfasst am Sonntag, den 22.03. im Untersuchungsgefängnis

Holstenglacis in Hamburg. Vieles wird sich geändert haben, wenn ihr diese Worte

lest, manche Einschätzung und Information wird überholt sein. Ich habe aber nicht

die Möglichkeit in „Echtzeit“ zu kommunizieren – deswegen jedoch nicht zu

kommunizieren kann auch keine Option sein. Die Welt befindet sich in

weitreichendem Ausnahmezustand. Leider nicht im Zuge der sozialen Revolution,

sondern wegen Sars-Covid-2 : <https://de.indymedia.org/node/87988>

.) Corona: Bundesregierung beendet Kündigungsschutz für Mieter*innen :

<https://www.hinzundkuntz.de/bundesregierung-beendet-kuendigungsschutz-fuer-mieterinnen/>

.) Überzeugen, ohne einzuschüchtern - So wie Kriege bekanntlich mit mindestens einer Lüge beginnen, wirbeln Krisen Pogromstimmungen hoch. Das kollektive Unterbewusstsein – und noch mehr das individuelle – ist oft zu feige, um Ängste gegen überstarke Mächte zu wenden. Leichter entlädt sich Zorn an Sündenböcken. Das ist nicht bereits Faschismus, aber dessen Nährboden. Mit der Pandemie gilt es also nicht nur ein Virus in Schach zu halten, sondern auch die Jagdlust auf solche, die es bei Obrigkeit und Mainstream verschissen haben : <https://www.neues-deutschland.de/artikel/1137755.linke-und-corona-ueberzeugen-ohne-einzuschuechtern.html>

.) (HH) KNEIPEN - Verhüllungsaktion: Hamburg droht ein dramatisches Kneipensterben - Weiße Planen als Alarmsignal: Das „Barkombinat Hamburg“ zeigt, wie Hamburgs Viertel ohne Bars und Kneipen aussehen würden. Rund 40 Gastronomen beteiligen sich an der Aktion „Der kommende Leerstand“ und verhüllen ihre Wirtschaften mit großen Planen. Es ist ein Akt der Verzweiflung : <https://www.mopo.de/hamburg/verhuellungsaktion-hamburg-droht-ein-dramatisches-kneipensterben-36844834>

.) Corona: Amazoniens Ureinwohner in Lebensgefahr - Die Zerstörung der amazonischen Regenwälder schreitet schneller voran denn je. Nun bedroht ein eingeschlepptes Virus die Gesundheit der Ureinwohner. <https://www.heise.de/tp/features/Corona-Amazoniens-Ureinwohner-in-Lebensgefahr-4777264.html>

.) "1941, sechs Jahre bevor in Frankreich «Die Pest» erschien, hat Albert Camus einen kurzen Text veröffentlicht, der bislang nie auf Deutsch erschienen ist – und den wir Ihnen heute auf rowohlt.de zur Verfügung stellen möchten. Auf wenigen Seiten führt Camus hier aus, wie sich Ärzte im Angesicht der ansteckenden Krankheit zu verhalten haben. Der Text, wenn man ihn heute liest, ist von frappierender Aktualität. Gleichzeitig nimmt er Themen vorweg, die später in «Die Pest» ausführlich verhandelt wurden. Der Text ist im Rahmen des Camus'schen Gesamtwerks La Pléiade, in gedruckter Form auf Französisch veröffentlicht worden.“ <https://www.rowohlt.de/news/albert-camus-anweisung-an-die-pestaerzte>

.) Nicht aus humanitären Gründen - Frankreich in der Pandemie: Solidaritätsbrigaden verbinden gegenseitige Hilfe mit politischer Arbeit. Ein Besuch im Departement Seine-Saint-Denis -
»Kapitalismus ist das Virus. Solidarität ist das Heilmittel«: Protest in Paris gegen die

Unterfinanzierung des Gesundheitswesens (21.5.2020)

Die Ausbreitung des Coronavirus hat unverhältnismäßig stark die Schwächsten getroffen und Ungleichheiten verschärft. In vielen Ländern sind die Regierungen daran gescheitert, effiziente Nothilfe zu gewährleisten – und unzählige Gruppen für gegenseitige Unterstützung sind entstanden, um diese Lücken zu füllen. Unter ihnen die »Solidaritätsbrigaden«, die während des Lockdowns im italienischen Mailand von der antifaschistischen Bewegung aufgebaut und schnell in anderen Ländern übernommen wurden. Weltweit gibt es mittlerweile 52 Gruppen :

<https://www.jungewelt.de/artikel/380632.basisorganisation-nicht-aus-humanit>

.) **Corona-Verstöße beim „Cornern“: Polizei greift durch** – Alkohol-Verbot in der Schanze - Die zunehmend warmen Abende locken immer mehr Menschen ins Freie, in der Schanze saßen am Freitagabend Hunderte Personen und „cornerten“. Allerdings gelten auch hier wegen der Corona-Pandemie nach wie vor Abstands- und Hygiene-Vorschriften. Weil die nicht immer eingehalten wurde, griff die Polizei schließlich durch - der Alkoholverkauf wurde untersagt und sogar Kioske geschlossen : <https://www.mopo.de/hamburg/polizei/corona-verstoesse-beim--cornern--polizei-greift-durch---alkohol-verbot-in-der-schanze-36885256>

.) **Tod im Göttinger Ghetto** - Der Hochhauskomplex Groner Landstraße gilt als »sozialer Brennpunkt« Göttingens. Die Quarantänepolitik der Stadt trifft die Bewohner existentiell: <https://www.jungewelt.de/artikel/380740.coronapandemie-tod-im-g%C3%B6ttinger-ghetto.html>

.) **Unter dem Deckmantel der Seuchenbekämpfung** - Zwischen Frankreich und England wird die Known Traveller Totalüberwachungsfantasie Wirklichkeit - Spätestens in neun Monaten soll es soweit sein, dass die totalitäre Überwachungsfantasie des Weltwirtschaftsforums und der US Homeland Security mit dem Namen Known Traveller Digital Identity im Zugverkehr zwischen London und dem Kontinent Wirklichkeit wird.

In der St. Pancras International Station soll es ab März für Leute mit Ich-habdoch-nichts-zu-verbergen-Attitüde ganz schnell gehen, mit der Grenz- und Ticketkontrolle. Man muss nur einmal vorab ein geeignetes Porträtfoto und eine Kopie des Ausweisdokuments auf einen Regierungsserver hochladen.

<http://antjeundieter.de/wp-content/uploads/2015/09/Unter-dem-Deckmantel-der-Seuchenbek%C3%A4mpfung.pdf>

.) **Regeln und ihre Verbindlichkeit: Anleitung zum Regelverstoß** - Die einen zahlen

Bußgelder, wenn sie Abstandsregeln missachten, die anderen nicht. Was lernt das jugendliche Kind daraus? Einflussreich und deshalb über Abstandsregeln erhaben? Hamburgs SPD-Innensenator Andy Grote Foto: dpa : <https://taz.de/Regeln-und-ihre-Verbindlichkeit!/5691149/>

.) **Die Digital-Pandemie** - Von jedem Menschen immer zu wissen, wo er sich befindet, was er tut und wie sein biologischer Zustand ist, ist die DNA der „Post-Voting Society“, in der verhaltensbezogene Daten die Demokratie ersetzen:

<https://www.rubikon.news/artikel/die-digital-pandemie>

.) **Schluss mit Cornern: Alkoholverbot!** Behörden legen Hamburgs Schanze trocken : <https://www.mopo.de/hamburg/schluss-mit-corona-cornern-alkoholverbot--behoerden-legen-hamburgs-schanze-trocken-36921242>

.) **Arbeit, Familie, WLAN** - Frankreich bereitet sich auf eine totale Digitalisierung vor. Die Coronapandemie bildet den Praxistest für ein Leben, das ohne Smartphone nicht möglich ist. "Willkommen im „totalen Internet“! Was vor der Coronapandemie bereits eine galoppierende Entwicklung war, geht nun mit der Rasanz eines Taifuns voran: Es ist der Praxistest für eine Welt ohne Kontakt. Gestern betraf es den Antrag auf Arbeitslosengeld, den Personalausweis, eine Aufenthaltsgenehmigung oder Fahrzeugpapiere; heute geht es um ein basales Hygieneprodukt, aber auch um das Recht auf Arbeit, Gesundheit, Freizeit, Bildung – und Familie."

<https://taz.de/Aus-Le-Monde-diplomatique!/5698032/> - (Tipp: Falls nötig - auf den Button "Gerade nicht" klicken.)

.) **Daten-Missbrauch in Hamburg: Wo die Corona-Daten landen** - Eigentlich sollten Gaststätten die Daten ihrer Gäste sammeln um Infektionsketten aufzuspüren. Aber die Listen locken Unbefugte und die Polizei an : <https://taz.de/Daten-Missbrauch-in-Hamburg!/5693845/> - (Tipp: Falls nötig - auf den Button "Gerade nicht" klicken.)

.) **Tönnies-Beschäftigte in Quarantäne:** Das große Warten - Seit drei Wochen sind viele, die bei Tönnies arbeiten, in Quarantäne. Ihr Unmut richtet sich gegen die Behörden und gegen ihre Arbeitgeber. Gut, dass ihr hier seid“, sagt Piotr Brzozowski und zieht an einer Zigarette. „Reden wir, ich bin stinksauer.“ Brzozowski teilt sich seine Wohnung mit drei Männern, im Haus sind sie fast 30. Alle arbeiten für Tönnies. Die größte Schlachtereier Europas steht nur ein paar Autominuten weiter. „Wir sind

hier eingesperrt wie Hunde“, sagt er : <https://taz.de/Toennies-Beschaefigte-in-Quarantaene/!5694553/> - (Tipp: Falls nötig - auf den Button "Gerade nicht" klicken.)

.) Gefährliche Klassen und der "Screen New Deal" - "So bringt die Corona-Pandemie nicht nur verdrängte soziale Probleme ins Bewusstsein, sie macht auch die Trennungslinien der globalen Apartheit deutlich sichtbar. Weltweit wurden und werden Bürgerrechte eingeschränkt, um "Leben zu retten". Doch manche Leben zählen weniger. Sie werden in Lager gesperrt, in abgeriegelte Slums, Wohnblocks oder Schlafquartiere, um die anderen vor ihnen zu schützen, während sie selbst durch diese Maßnahmen noch größeren Gefahren ausgesetzt sind.

Dabei wird auch weitgehend ignoriert, dass der "Schutz des Lebens" auf Kosten der Bürgerrechte in der globalen Armutsklasse nicht funktioniert. Gerade die Menschen in den Elendsvierteln brauchen ihre Bürgerrechte, ihre Freiheit, sich auf den Straßen und öffentlichen Plätzen zu bewegen, ihre sozialen Kontakte zu pflegen und ihren Tätigkeiten nachzugehen, um von Tag zu Tag zu überleben. Nimmt man ihnen diese Bürgerrechte, dann müsste man ihnen im Gegenzug neue soziale Rechte gewähren, die ihre Gesundheit schützen und ihr Überleben sichern können."

<https://www.heise.de/tp/features/Gefahrliche-Klassen-und-der-Screen-New-Deal-4838755.html>

.) TÖNNIES - Unterbringung von Schlachthofarbeitern: Aber nicht in unserem Dorf - Im niedersächsischen Badbergen baut Tönnies ein „Rinderkompetenzzentrum“. Und versucht, alte Dorfgasthäuser als Unterkünfte zu kaufen :

<https://taz.de/Unterbringung-von-Schlachthofarbeitern/!5694703/> - (Tipp: Falls nötig - auf den Button "Gerade nicht" klicken.)

.) LEIDEN FÜR MENSCH & TIER / Fleischkonzern Tönnies schlachtet wieder: Alles arme Schweine / Tönnies: Greenpeace-Aktivisten landen mit Fallschirmen auf Fabrikdach – WELT - Ein Schweinesystem, hier in Rheda-Wiedenbrück :

<https://taz.de/Fleischkonzern-Toennies-schlachtet-wieder/!5695122/> - (Tipp: Falls nötig - auf den Button "Gerade nicht" klicken.)

.) Schanze und Kiez: Massen feiern trotz Corona - Bei milden Temperaturen waren in Hamburg in der Nacht vom 18.7.20 zum Sonntag viele junge Menschen im Schanzenviertel und auf dem Kiez unterwegs. Vor den Bars und Kiosken drängten sich die Besucherinnen und Besucher, vor allem am Schulterblatt. Auch auf St. Pauli und in Ottensen saßen viele junge Menschen bei Bier und Schnaps zusammen. Die Corona-Abstandsregeln spielten vielerorts keine Rolle, nur wenige Menschen beachtetten den Mindestabstand von eineinhalb Metern :

<https://www.ndr.de/nachrichten/hamburg/coronavirus/Schanze-und-Kiez-Massenfeiern-trotz-Corona,schanze402.html>

.) Die Welt dankt Kuba - Im Kampf gegen Covid-19 weltweit im Einsatz: Angehörige der kubanischen Ärztebrigade vor ihrem Aufbruch nach Südafrika am 25. April in Havanna. Jedes Jahr verurteilt die UN-Vollversammlung mit großer Mehrheit die US-Blockade gegen Kuba. Dennoch unterstützen europäische Länder weiterhin diese völkerrechtswidrige Blockade. Die *junge Welt* ruft zusammen mit Kuba-Solidaritätsgruppen, fortschrittlichen Medien und Organisationen aus der BRD, Schweiz, Österreich und weiteren europäischen Ländern zur großen »Unblock Cuba«-Solidaritätsaktion auf. Mit Großplakaten, Radiospots, Werbung in Zeitungen und Social-Media-Kanälen, Veranstaltungen und Kundgebungen soll auf die Folgen der Blockade gegen Kuba aufmerksam gemacht werden :

<https://www.jungewelt.de/artikel/382504.gegen-die-blockade-die-welt-dankt-kuba.html>

.) Hamburger Innensenator Grote unter Beschuss: Coronaparty noch folgenlos - Das Bußgeld gegen Innensenator Andy Grote wird seit Wochen geprüft, aber noch nicht verhängt. Bei anderen Hamburgern geht das schneller :

<https://taz.de/Hamburger-Innensenator-unter-Beschuss/!5701302/>

.) Geld oder Leben - Aber was ist das eigentlich für eine komische Wirtschaft, bei der nach wenigen Monaten eingeschränkter Tätigkeit bereits massenhafte Verarmung droht? Es werden doch weiterhin genügend von den regelmäßig benötigten Konsumgütern hergestellt. In den Bäckereien liegen weiterhin zehn Sorten Brot herum, die Spargelsaison fällt nicht aus und selbst an Klopapier fehlt es nicht. Eigentlich ließe sich die Situation doch noch einige Zeit aushalten:

[http://www.scharf-links.de/48.0.html?&tx_ttnews\[tt_news\]=74451&tx_ttnews\[backPid\]=8&cHash=f1cbd60bc6](http://www.scharf-links.de/48.0.html?&tx_ttnews[tt_news]=74451&tx_ttnews[backPid]=8&cHash=f1cbd60bc6)

.) Bunt-brauner Aufzug: Der Pluralismus ging am »Tag der Freiheit« in Berlin sehr weit - Während die Zahl der Neuinfektionen mit dem Coronavirus weltweit einen neuen Rekord erreicht hat, sind am Samstag in Berlin Zehntausende Demonstranten gegen die Maßnahmen zur Eindämmung der Pandemie auf die Straße gegangen. Die Polizei zählte 20.000 Teilnehmer, die Veranstalter delirierten von 1,3 Millionen Menschen. Bis zu 25.000 könnten es allerdings gewesen sein, die dem Aufruf »Das Ende der Pandemie – Tag der sogenannten Freiheit« gefolgt waren:

<https://www.jungewelt.de/artikel/383443.ein-k%C3%A4fig-voller-narren-preu%C3%9Fenadler-und-regenbogen.html>

.) Grundrecht unter Beschuss / Grundrechte gelten für alle - Die Großdemonstration von Gegnern der Maßnahmen zur Eindämmung der Coronapandemie am Sonnabend in Berlin hat ein politisches Nachspiel. Debattiert wird allerdings weniger über Sinn oder Unsinn von Maskentragen und Abstandhalten, sondern über die Zahl der Teilnehmer sowie die Grenzen des Grundrechts auf Versammlungsfreiheit. Zehntausende waren dem Aufruf der Stuttgarter Initiative »Querdenken 711« und der Berliner »Koordinationsstelle Demokratischer Widerstand« zum »Ende der Pandemie – Der Tag der Freiheit« gefolgt. Darunter befanden sich Impfgegner und Esoteriker sowie um ihre Existenz fürchtende Mittelständler und Freunde der derzeit brachliegenden Klubszene – aber auch Neonazis, Pegida-Anhänger und sogenannte Reichsbürger:
<https://www.jungewelt.de/artikel/383542.reaktionen-auf-coronagro%C3%9Fdemo-grundrecht-unter-beschuss.html>

.) 49 Corona-Fälle bei Blohm+Voss in Hamburg - [Blohm + Voss: Mut und Können in einem Pott](#) Früh träumen Hermann Blohm und Ernst Voss von einer eigenen Werft. 1877 gründen sie in Hamburg einen Betrieb, der Weltruf erlangt. Voss, heute vor 100 Jahren gestorben, galt als der Techniker des Duos. (31.07.2020)
mehr:<https://www.ndr.de/geschichte/chronologie/Blohm-Voss-Geschichte-der-Hamburger-Werft-blohmundvoss122.html>) :
<https://www.ndr.de/nachrichten/hamburg/Weitere-49-Corona-Faelle-bei-BlohmVoss-in-Hamburg,voss258.html>

.) Corona bei Blohm+Voss: Zwei-Klassen-Docks - Bei Hamburgs Traditionswerft Blohm+Voss ist das Corona-Virus ausgebrochen. Schuld sind offenbar zu enge Wohnverhältnisse der Werkarbeiter*innen : <https://taz.de/Corona-bei-BlohmVoss/!5701913/> - (Tipp: Falls nötig - auf den Button "Gerade nicht" klicken.)

.) „Corona-Feier“: Bußgeld! Hamburgs Innensenator Andy Grote zur Strafzahlung verdonnert - Jetzt also doch! Die Bußgeldstelle sei zu dem Ergebnis gelangt, dass von ihm „eine private Zusammenkunft veranstaltet“ worden sei und hat wegen Verstoßes gegen die zum damaligen Zeitpunkt geltenden Fassung der Corona-Eindämmungsverordnung ein Bußgeld in Höhe von 1.000 Euro festgesetzt :
<https://www.mopo.de/hamburg/politik/-corona-feier--bussgeld--hamburgs-innensenator-andy-grote-zur-strafzahlung-verdonnert-37136336>

.) Lieber eine Maske vor dem Mund, als ein Zettel am Zeh. „Ihr könnt einpacken“ – Mit diesem Slogan richtet die Antifaschistische Aktion sich gegen

Verschwörungstheoretiker -

Die Initiatorin von „Querdenken 20“ hat für kommenden Samstag eine Veranstaltung am Jungfernstieg angekündigt. Laut Polizei ist die Kundgebung angemeldet und man rechne mit einem störungsfreien Verlauf. Auch die „Antifaschistische Aktion“ ruft zu einer Veranstaltung auf. Auf der Großdemonstration in Berlin gegen die Corona-Maßnahmen der Regierung am 1. August engagierten sich die Mitglieder der Gruppe bereits und trugen auch hier weder eine Mund-Nasen-Bedeckung, noch hielten sie den Abstand ein: <https://www.mopo.de/hamburg/demo-gegen-corona-regeln-in-hamburg--querdenker--treffen-sich--was-plant-die-antifa--37184304>

.) Verschwörungstheoretiker - Steigende Anzahl an Reichsbürgern in Hamburg -

In den vergangenen Wochen seien in verschiedenen Stadtteilen - besonders im Bezirk Wandsbek -, Faltblätter verteilt worden. Darauf findet sich die Behauptung, dass die Verfassung des Kaiserreichs fortbestehe und die Corona-Maßnahmen zum Schaden aller Deutschen seien :

<https://www.ndr.de/nachrichten/hamburg/Steigende-Anzahl-an-Reichsbuergern-in-Hamburg,verfassungsschutz708.html>

.) Corona ist auch Katalysator für Antisemitismus :

<https://www.neues-deutschland.de/artikel/1140483.corona-und-soziale-folgen-corona-ist-auch-katalysator-fuer-antisemitismus.html>

.) Corona-Demo in Hamburg: Radikale Ignoranten im Schafspelz / Gespräch über Angst in Corona-Zeiten: „Die Welt wackelt“ - So frech sommerlich-sportlich kam noch keine Guerilla daher. Auf dem Video, das die samstägliche Veranstaltung von „Querdenken40“ in der City dokumentiert, sind Menschen zu sehen, die aussehen wie der Tim aus der IT oder die Britta aus der Buchhaltung. Auf der Bühne gibt sich derweil das Who is Who der professionellen Corona-Leugner-Szene das Mikro in die Hand. Bodo Schiffmann und Anselm Lenz sind auch da. Die Lügen. Die Bedrohung. Die Unterdrückung. Die Korrupten. Die Strippenzieher. Die Versager. Die Nixblicker. Die Schwachen. Die Mitläufer.

Gemeint sind damit auch wir, also die Leute von der MOPO. Aber auch Sie, die Leser dieses Textes, wenn Sie zum Beispiel den Mund-Nasen-Schutz für eine insgesamt gute Möglichkeit halten, das Risiko zu senken, andere zu infizieren:

<https://www.mopo.de/hamburg/meinung/corona-demo-in-hamburg-radikale-ignoranten-im-schafspelz-37194500>

.) Der rechte Rand -Warum nicht jede*r im weißen Kittel der Wissenschaft dient -
Sie sind die Stars der Bewegung: In Berlin, Stuttgart und Hamburg sind die „Ärzte für Aufklärung“ (ÄfA) willkommene Redner bei den Demos gegen die Corona-Maßnahmen. Nach szeneeinternen Aussagen kann der Hamburger Ärzte-Zusammenschluss schon gar nicht mehr allen Einladungen zu Protesten nachkommen, aus Mangel an Kapazitäten. Der Habitus des Ärztstandes gibt den Herren eine vermeintliche medizinische Kompetenz, bei den Reden pflegen sie diesen Habitus mit angeblichen Fakten und Wissenschaftsdebatten. Die Webseite der ÄfA offenbart, dass die Ärzte aus dem Impfgegner*innen-Spektrum kommen:
<https://taz.de/Archiv-Suche/!5702830&s=andreas%2Bspeit&SuchRahmen=Print/>

Und wieder last but not least:

Aus den weltweit großen Zahlen hier ein kleines Beispiel aus dem Kreis Steinburg mit der Kreisstadt Itzehoe (ca.: 130.000 Einwohner) :

Stand vom 25.07.2020 durchgängig bis 03.08 2020:

Infizierte: 189
davon neu: **0**
geheilt: 186
verstorben: 3
verbleiben : **0**

Fälle pro 100.1000 Einwohner der letzten 7 Tage (Stand 03.08.2020) : **0**

.) Leider ist diese 0-Serie am 4.8.20 mit einer Neuinfektion unterbrochen worden – aber weitere Neu-Infizierte sind danach 7 Tage nicht dazu gekommen.

Folgende Infizierte sind dann dazugekommen:

.) 11.8.20 : 1
.) 12.8.20 : 3
.) 13.8.20: 2
.) 14.8.20: **0**
.) 17.8.20: **0**

Stand 17.8.20:

Infizierte: 195, davon genesen: 189, verstorben: 3, verbleiben: verbleiben: 3

.) 18.8.20: **0**
.) 19.8.20: 1
.) 20.8.20: 1

.) 21.8.20: **0**

Stand 21.8.20:

Infizierte: 197, davon genesen: 189, verstorben: 3, verbleiben: verbleiben: 5

In der Lokalpresse wird angemerkt, dass es sich bei den Infizierten überwiegend um Reiserückkehrer handelt.

Fazit: Es gibt keine zweite Corona-Welle sondern es besteht eine Corona-Dauerwelle.